

DIGITALE ZUKUNFT und STRATEGIE für christliche Werke und Organisationen, Gemeinden, Vereine und Missionsgesellschaften



Evangelisches Allianzhaus
Bad Blankenburg

Gästehaus | Hotel | Konferenz-Zentrum

Evangelisches Allianzhaus
in Bad Blankenburg gGmbH

Esplanade 5-10a | 07422 Bad Blankenburg
Tel: +49 3 67 41 - 2 10 | Fax: - 21 200
info@allianzhaus.de | www.allianzhaus.de

Bankverbindung:
Evangelische Bank
IBAN DE41 5206 0410 0008 0006 03
BIC GENODEF1EK1

Ihre Ansprechpartnerin:
Katja Pfeiffer
katja.pfeiffer@allianzhaus.de
+49 3 67 41 - 21 205

Ein Kompakt-Seminar-Angebot für Vorstände, Geschäftsführungen und leitende Mitarbeitende in christlichen Vereinen, Gemeinden, gGmbHs, Stiftungen und gemeinnützigen Werken

Seminar 1 (Angelika Eckstein & Tatjana Hänsler)

„Der richtige Zeitpunkt ist jetzt – Warum wir aufhören sollten zu warten“

Digitaler Wandel zwischen Bewahrung und Aufbruch

Viele christliche Organisationen tragen Großes: ein klares Mandat, engagierte Menschen und eine Botschaft, die zählt. Und doch schleicht sich im Alltag oft das Gleiche ein – zu viele manuelle Prozesse, zu viele veraltete Tools, zu wenig Zeit fürs Wesentliche. Dieses Seminar schaut ehrlich hin: Was hält uns wirklich zurück?

Inhalte:

- Warum „irgendwann“ im Nonprofit-Alltag fast immer bedeutet: „nie“
- Die versteckten Kosten des Stillstands – Zeit, Energie, Geld und Mitarbeiterzufriedenheit und damit Mitarbeiter-Wechsel
- Typische Denkmuster in Leitungsgremien, die Veränderung blockieren
- Verwalten oder gestalten? Führung als Verantwortung zur Erneuerung
- Praxis: „Was kostet uns unser Status quo wirklich?“

Ziel: Teilnehmende verlassen das Seminar mit einem klaren Blick auf die echten Kosten des Wartens – und einem ersten konkreten Schritt nach vorne.

Zeit: 60 Min inkl. Fragerunde, praktische Inputs, Austausch

Seminar 2 (Edwin Springer)

„Einfacher ist besser – Aber warum fühlt sich Entlastung so fremd an?“

Vom Umgang mit Widerstand gegen Vereinfachung und KI-gestützte Arbeitsweisen

Wenn ein neues System plötzlich Stunden spart, die vorher für Routineaufgaben verloren gingen – warum begegnen manche Mitarbeitende diesem Gewinn mit Skepsis oder sogar Ablehnung? Dieses Seminar geht dem Phänomen auf den Grund und zeigt, wie Führungskräfte Vertrauen statt Widerstand aufbauen.

Inhalte:

- Wenn Komplexität zur Gewohnheit wird: Die Psychologie der gewohnten Überlastung
- „Wer alles im Kopf hat, ist unverzichtbar“ – Warum Vereinfachung Identität bedroht
- Digitalisierung im Dienst des Menschen: Werkzeug, keine Bedrohung
- Christliches Menschenbild als Kompass im Umgang mit technologischem Wandel
- Wie Führungskräfte Räume schaffen, in denen Neues ausprobiert werden darf

Ziel: Teilnehmende verstehen die Wurzeln von Widerstand und entwickeln eine wertschätzende Haltung und Einstellung für den Veränderungsprozess.

Zeit: 60 Min inkl. Rückfragen und praktische Anwendung

Seminar 3 (Angelika Eckstein & Tatjana Hänsler)

„Gemeinsam ankommen – Systemwechsel als Führungs- und Kulturaufgabe“

Von Insellösungen zu einem einheitlichen System: technisch, menschlich, organisational

Ein neues CRM, ein einheitliches ERP, eine digitale Gesamtlösung – das klingt nach IT. Aber in der Praxis entscheidet nicht die Software, ob ein Systemwechsel gelingt, sondern die Menschen dahinter. Dieses Seminar behandelt den Wechsel, als das, was er wirklich ist: ein Kulturprojekt, ein Projekt von Menschen im Ehrenamt – für Menschen im Engagement.

Inhalte:

- Analyse vor Technik: Welche Prozesse brauchen wir wirklich – und welche nicht mehr?
- Warum Systemwechsel scheitern, wenn nur die IT-Abteilung sie trägt
- Change-Begleitung als Führungspflicht: Kommunikation, Beteiligung, Tempo
- Vertrauen als Fundament – besonders in christlichen Organisationen mit ehrenamtlichen Strukturen
- Phasenmodell: Von der Entscheidung bis zum gelebten Alltag
- Praxisbeispiele aus dem christlichen Nonprofit-Bereich

Ziel: Teilnehmende entwickeln ein realistisches Bild davon, was ein erfolgreicher Systemwechsel braucht – jenseits von Technik und Budget.

Zeit: 60 Minuten plus Austausch

Impuls (Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein)

Mit Werten erfolgreich leiten - Von einem realistischen Ideal

Seminar 5 (Jörg Zwiener)

KI erfolgreich in christlichen Organisationen umsetzen

Die 5 Stufen KI-Autonomie – und was das für Ihre Organisation bedeutet

KI verändert gerade, wie Organisationen arbeiten – ob sie es bemerken oder nicht. Dieser Vortrag macht sichtbar, welche Möglichkeiten es gibt: von der einfachen KI-Unterstützung im Alltag bis zur automatisierten Koordination ganzer Prozesse. Anhand von fünf konkreten Stufen wird deutlich, was heute bereits möglich ist, was es bedeutet und welche Verantwortung damit einhergeht. Warum jetzt? Weil Abwarten keine Option mehr ist.

Inhalte:

- Warum KI alles verändert
- Die 5 Stufen KI-Autonomie – mit Live-Demos
- Chancen, Risiken & EU AI Act
- Fazit & Leitfaden für Leitungspersonen
- Fragen und Antworten